

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

„Rahmenvertrag über Medienproduktionen für Lernangebote im MINT-Campus 2.0“
Aktenzeichen: V_MC2_01_2026

EIGNUNGS- UND BEWERTUNGSKRITERIEN

1. ALLGEMEINES

Mit der Durchführung der ausgeschriebenen Leistungen sollen nur geeignete Bieter beauftragt werden. Ein Unternehmen ist gemäß §§ 31 UVgO, 122 Abs. 2 GWB geeignet, wenn es die durch den Auftraggeber im Einzelnen zur ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrags festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) erfüllt.

2. NACHWEIS DER EIGNUNG GEMÄß §§ 31, 33, 34, 35 UVGO

Der Nachweis der Eignung erfolgt durch die Bieter über Eigenerklärungen zur Eignung gemäß §§ 31, 33, 34, 35 UVgO.

Die Bieter werden aufgefordert, mit dem Angebot bei der Vergabestelle folgende Nachweise vorzulegen:

ANLAGEN- NUMMER ZUM AN- GEBOT	NACHWEIS	QUELLE	VORZULEGEN <u>AUCH</u> VON JEDEM MITGLIED EINER BIETERGEMEIN- SCHAFT	BEI EIGNUNGSLEIHE VORZULEGEN <u>AUCH</u> VON JEDEM DRITTEN
E-1.1	Eigenerklärung der Bietergemeinschaft (nur für Bietergemeinschaften)	Anlage ANG 6		
E-1.2	Unternehmensbeschreibung	Anlage ANG 7	X	
E-1.3	Berufs- oder Handelsregistrauszug (nicht älter als 6 Monate)	Bieter	X	
E-1.4	Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123,124 GWB	Anlage ANG 10	X	X
E-1.5	Liste der für Eignungsleihe herangezoge- nen Dritten (nur bei Inanspruchnahme einer Eignungsleihe)	Anlage ANG 8		



STIFTERVERBAND

ANLAGEN- NUMMER ZUM AN- GEBOT	NACHWEIS	QUELLE	VORZULEGEN <u>AUCH</u> VON JEDEM MITGLIED EINER BIETERGEMEIN- SCHAFT	BEI EIGNUNGSLEIHE VORZULEGEN <u>AUCH</u> VON JEDEM DRITTEN
E-1.6	Verpflichtungserklärung des Dritten für den Fall der Eignungsleihe (nur bei Inanspruchnahme einer Eignungsleihe)	Anlage ANG 9		X
E-1.7	Angabe des Jahresumsatzes (in Euro) für die Jahre 2022, 2023 und 2024 im Geschäftsbereich. Dabei gilt folgender Mindestumsatz als Ausschlusskriterium: jährlicher Durchschnittsumsatz (bezogen auf den Gesamtumsatz) der letzten drei Geschäftsjahre in Höhe von mindestens 15.000 € brutto.	Anlage ANG 7	X	X
E-1.8	Mindestens zwei Referenzen für seit 2022 durchgeführte Aufträge im Bereich Medienproduktion (z. B. Videoproduktion, Animation, digitale Inhalte). Die Referenzen müssen inhaltlich erkennen lassen, dass vergleichbare Leistungen eigenständig erbracht wurden. Die Referenzen müssen erkennen lassen, dass die ausgeschriebenen Leistungen fachgerecht erbracht werden können.	Anlage ANG 12		X

Liegt ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB (zwingende Ausschlussgründe) oder § 124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) vor, so sind mit dem Angebot aussagefähige Unterlagen zur Selbstreinigung gemäß § 125 GWB beizufügen.

3. PRÜFUNG DER EIGNUNG

Die Prüfung der Eignung erfolgt durch den Auftraggeber in folgenden Schritten:

Schritt 1: Prüfung der Eignung nach §§ 31 und 33 UVgO

Die Prüfung der geforderten Nachweise zur Zuverlässigkeit, Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sowie wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit erfolgt auf Vollständigkeit und ggf. Erfüllung der Mindestanforderungen.

Schritt 2: Prüfung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

Die Prüfung erfolgt anhand der vom Bieter vorgelegten Referenzen. Für die Darstellung der Referenzen ist ausschließlich der beigefügte Vordruck „Formblatt Referenzen“ (siehe Anlage ANG 12) zu nutzen. Aus der dortigen Referenzdarstellung durch den Bieter muss sich für den Auftraggeber zweifelsfrei die Vergleichbarkeit der angegebenen Referenz Tätigkeit mit den hier ausschreibungsgegenständlichen Leistungen ergeben.

Andere Nachweise als das „Formblatt Referenzen“ werden zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit nicht anerkannt. Die inhaltliche Beschreibung der jeweiligen Projektreferenz sollte zwei Seiten nicht überschreiten.

4. ANGEBOTSBEWERTUNG

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot, das die höchste Bewertungspunktzahl erreicht. Dabei werden folgende Bewertungskriterien herangezogen:

Bewertungskriterium	Gewichtungsfaktor
1. Wertungspreis	40%
2. Gestaltungs- und Umsetzungsqualität	60%

Bewertungskriterium 1: Wertungspreis (40%)

Ausschlaggebend für die Bewertung des Bewertungskriteriums 1 ist der Wertungspreis gemäß Preisblatt Anlage ANG 5.

Bewertungskriterium 2: Gestaltungs- und Umsetzungsqualität (60%)

Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der eingereichten Umsetzungsskizzen gemäß Anlage ANG 14.

Die Aufgabenstellung umfasst zwei Teilbereiche:

- audiovisuelle Umsetzung (Video)
- grafische Umsetzung (Infografik)

Beide Teilbereiche gehen jeweils mit 50 % in die Bewertung des Kriteriums ein.

Da die inhaltliche und didaktische Konzeption beim Auftraggeber liegt, beschränkt sich die Bewertung auf die mediale, technische und gestalterische Umsetzung.

Die Bewertung erfolgt anhand der genannten Kriterien in ihrer Gesamtschau. Die einzelnen Kriterien sind als gleichwertige Bewertungsaspekte zu verstehen.

Teilbereich A: Umsetzungsskizze für Lernvideo

Es ist eine Umsetzungsskizze für ein Lernvideo zu erstellen.

Darzustellen sind:

- visuelle Gestaltung und Bildsprache
- Einstellungswahl und Sprecherinszenierung
- Ablauf und Struktur (Sequenzierung)
- Einsatz unterstützender visueller Elemente

Einzureichende Unterlagen

- 1–2 Seiten als PDF
- zulässig: textliche Beschreibung, visuelle Skizzen/Storyboards, Screenshots.

Bewertungskriterien

- **Bildgestaltung und Inszenierung:** Qualität und Konsistenz des visuellen Setups, einschließlich Kamerapositionierung, Bildausschnitt, Sprecherinszenierung sowie Integration visueller Elemente.
- **Struktur und Dramaturgie:** Nachvollziehbarer Aufbau, sinnvolle Gliederung in Sequenzen sowie visuelle Unterstützung des Informationsflusses.
- **Mediale Umsetzung im Bildungskontext:** Adressatengerechte Gestaltung und nachvollziehbare Unterstützung des Lernprozesses durch visuelle und gestalterische Mittel.

Teilbereich B: Grafische Umsetzung (Infografik)

Es ist die Visualisierung einer Infografik zu entwickeln.

Darzustellen sind:

- visuelle Struktur und Hierarchie
- grafische Gestaltung (Layout, Typografie, Farbgebung)
- Reduktion und Auswahl relevanter Inhalte
- verständliche Darstellung der Zusammenhänge

Einzureichende Unterlagen

- 1–2 Seiten als PDF
- grafischer Entwurf (Layout/Skizze), kurze Erläuterungen

Bewertungskriterien

- **Visuelle Gestaltung und Hierarchie**
Klarheit des Layouts, Gewichtung von Informationen sowie stimmiger Einsatz von Typografie, Farben und grafischen Elementen.
- **Strukturierung und Visualisierungslogik**
Schlüssige Überführung des Textes in eine visuelle Struktur (z. B. Ablauf, Zusammenhang) und klare Reduktion auf wesentliche Inhalte.
- **Verständlichkeit und visuelle Unterstützung**
Verbesserung der Informationsaufnahme durch geeignete grafische Mittel und insgesamt nachvollziehbare Darstellung.

Für die Infografik ist eine eigenständige Auswahl und Gewichtung der relevanten Inhalte aus dem bereitgestellten Text vorzunehmen.

Bewertungsmaßstab

Die eingegangenen Angebote werden in jedem Bewertungskriterium mit Punkten bewertet:

5 Punkte = bestes Angebot, 4 Punkte = 2. bestes, 3 Punkte = 3. bestes, 2 Punkte = 4. bestes, 1 Punkt = 5. bestes Angebot (schlechtere Angebote = 0 Punkte).

Die Bewertung der beiden Teilbereiche (Video und Infografik) wird gleichgewichtet zu einer Gesamtpunktzahl für das Bewertungskriterium 2 zusammengeführt.

Die erzielten Punktzahlen werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert und zu Gesamtpunktzahlen aufsummiert. Die Bewertung erfolgt anhand der eingereichten Unterlagen im Vergleich der Angebote untereinander. Das Angebot mit der höchsten Bewertungspunktzahl erhält den Zuschlag. Weisen mehrere Angebote die höchste Bewertungspunktzahl auf, so entscheidet das Los über den Zuschlag.

5. AUSSCHLUSSKRITERIEN

Der Auftraggeber wird den Zuschlag nur auf Angebote erteilen, für das er wichtige Belange gewahrt sieht (§ 128 Abs. 2 GWB). Bieter bzw. Bietergemeinschaften haben daher folgende weitere Erklärungen mit dem Angebot vorzulegen.

ANLAGEN- NUMMER ZUM AN- GEBOT	NACHWEIS	QUELLE	VORZULEGEN <u>AUCH</u> VON JEDEM MITGLIED EINER BIETERGEMEIN- SCHAFT	BEI EIGNUNGSLEIHE VORZULEGEN <u>AUCH</u> VON JEDEM DRITTEN
Z-1.9	Eigenerklärung zur Verschwiegenheit und zum Datenschutz	Anlage ANG 13	X	X